

Nr. 3672 1J

11-7516 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

1992 -10- 16

## ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Feurstein  
und Kollegen  
an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr  
betreffend Flugticketpreise Zürich-Wien

Die Diskontangebote verschiedener Fluggesellschaften  
veranlassen offensichtlich auch die AUA, ihre Ticketpreise zu  
ändern, insbesondere auf den Langstrecken Richtung Amerika. Es  
soll beabsichtigt sein, die Preise für ein Flugticket für  
AUA-Flüge von den USA nach Österreich mit Wirkung vom 1.11.1992  
um knapp die Hälfte zu reduzieren. Die Strecke New York-Wien  
würde dann nur mehr umgerechnet S 5.180,- kosten.

Für die Strecke Zürich-Wien verlangen AUA und Swiss-Air für ein  
Flugticket nach wie vor einen Preis von S 4.300,- bis S 4.500,-  
(entsprechend dem jeweiligen Devisenkurs). Die Strecke  
Zürich-Wien kostet dann nur noch rund S 600,- weniger, als die  
Strecke New York-Wien.

Für die Vorarlberger Bevölkerung ist die Flugverbindung  
Zürich-Wien vielfach die einzige mögliche Verkehrsverbindung in  
die Bundeshauptstadt, zumal Rheintal-Flug nur am Morgen und am  
späteren Nachmittag fliegt.

AUA und Swiss-Air besitzen auf der Strecke Zürich-Wien eine Art  
Monopolstellung. Sie können daher die Preise einseitig  
festlegen. Flugticketpreise in dieser Höhe gibt es auf keinen  
vergleichbaren europäischen Strecken. Die Passagiere, die die  
Strecke Zürich-Wien buchen, "subventionieren" andere  
Flugverbindungen der AUA.

- 2 -

Ein weiterer Beweis dafür, daß die Flugticketpreise nach Zürich zu hoch sind, besteht in dem Umstand, daß die Lufthansa beabsichtigte, Tickets zu einem Preis von S 3.300,- für alle europäischen Hauptstädte, ausgehend von Wien, anzubieten. Diese Initiative der Lufthansa wurde allerdings vom Verkehrsministerium unterbunden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Welche Möglichkeiten haben Sie, um auf die AUA einzuwirken, die Flugticketpreise für die Strecke Zürich-Wien zu reduzieren?
2. Was werden Sie unternehmen, um eine Herabsetzung der erhöhten Flugticketpreise auf der Strecke Zürich-Wien zu erreichen?
3. Warum haben Sie das Angebot der Lufthansa, um S 3.300,- in alle europäischen Hauptstädte fliegen zu können, unterbunden?